

## Erklärung zum grenzachtenden Umgang für ehrenamtlich Tätige innerhalb der kirchlichen Jugendarbeit des Erzbistums Freiburg

.....  
Name

.....  
Anschrift

.....  
Vorname

.....  
Seelsorgeeinheit/Verband

.....  
Geburtsdatum

.....  
Ehrenamtliche Tätigkeit

Hiermit erkläre ich, dass ich den Verhaltenskodex erhalten und die darin formulierten Verhaltensregeln aufmerksam gelesen habe. Ich verpflichte mich, den Verhaltenskodex in meiner ehrenamtlichen Tätigkeit gewissenhaft zu befolgen.

Ich habe an einer Schulung zum Thema Schutz vor sexueller Gewalt teilgenommen oder wurde in einem persönlichen Gespräch über die Thematik informiert.

Ich versichere, dass ich nicht wegen einer Straftat im Zusammenhang mit sexualisierter Gewalt<sup>1</sup> rechtskräftig verurteilt worden bin und auch insoweit kein Ermittlungsverfahren gegen mich eingeleitet worden ist. Für den Fall, dass diesbezüglich ein Ermittlungsverfahren gegen mich eingeleitet wird, verpflichte ich mich, dies der Person, die mich zu meiner ehrenamtlichen Tätigkeit beauftragt hat, umgehend mitzuteilen.

<sup>1</sup> §§ 171, 174 bis 174c, 176 bis 180a, 181a, 182 bis 184g, 225, 232 bis 233a, 234, 235 oder 236 StGB

.....  
Ort, Datum

.....  
Stempel, Datum

.....  
Unterschrift der\*des Erklärenden

.....  
Unterschrift der Person, die die Schulung durchgeführt hat

Diese Kopie der Erklärung ist bei dem Träger hinterlegt, der dich zu deiner ehrenamtlichen Tätigkeit beauftragt (dies können z. B. sein: Kirchengemeinde, Verband, Jugendbüro oder Fachstelle.)

Diese Erklärung entspricht der Erklärung zum grenzachtenden Umgang und dem Verhaltenskodex (Allgemeiner Teil) der Präventionsordnung der Erzdiözese Freiburg (siehe Amtsblatt Nr. 22 vom 7. August 2015; Anlage 4)